

Rieser Tageblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Redaktions-Bureau:
„Tageblatt“, Riesa.

Verlags-Bureau:
Nr. 20.

der Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, des Königl. Amtsgerichts und des Stadtraths zu Riesa.

Nr. 206.

Freitag, 5. September 1902, Abends.

55. Jahrg.

Das Rieser Tageblatt erscheint jeden Tag Abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Vorzahlung in der Expedition in Riesa 1 Mark 50 Pfg., durch unsere Träger bei ins Haus 1 Mark 65 Pfg., bei Abholung am Schalter der hiesigen Postanstalt 1 Mark 65 Pfg., durch den Briefträger frei ins Haus 2 Mark 7 Pfg. Auch Monatsabonnementen werden angenommen. Anzeigen-Kontingente für die Nummer des Tagesblattes bis Vormittag 9 Uhr ohne Gewähr.

Druck und Verlag von Sanger & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Raskantstraße 59. — Für die Redaktion verantwortlich: Hermann Schmidt in Riesa.

Zwangsversteigerung.

Das im Grundbuche für Böhren Blatt 32 auf den Namen des Friedrich August Gärtner in Gröba und des Carl Otto Caspar in Böhren eingetragene Grundstück soll am **22. November 1902, Vormittags 1/10 Uhr**

an der Gerichtsstelle im Wege der Zwangsversteigerung versteigert werden. Das Grundstück, nach dem Grundbuche — Gemark. 3,5 Ar groß und auf 1650 M. — geschätzt, ist mit 18,77 Steuerinschriften und 1440 M. Grundsteuer belastet und bebaut mit ein- bis vierstöckigem Wohnhaus mit Keller und Nebengebäude mit Schornsteinen.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamtes sowie der übrigen des Grundstücks betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungen, ist Jedem gestattet.

Rechte auf Befriedigung aus dem Grundstück sind, soweit sie zur Zeit der Eintragung des am 4. August 1902 verkauften Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls die Rechte bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Versteigerung des Grundstückes dem Ansprüche des Gläubigers und dem übrigen Rechten nachgesetzt werden würden.

Derselben, die ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Eintragung des Zuschlags die Aufhebung oder die einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des verfallenen Gegenstandes treten würde.

Riesa, den 3. September 1902.

Königliches Amtsgericht.

Vertikales und Sächsisches.

Riesa, 5. September 1902.

Wetterprognose. (Orig.-Mitteilung vom Igl. meteorologischen Institut zu Chemnitz.) Uebersicht der Wetterlage in Europa heute früh: Außer dem südöstl. Maximum befindet sich ein weiteres Hochdruckgebiet über der W. Küste Irlands. Eine tiefe Depression lagert im N.O. des Erdmittels. D. Deutschland liegt unter dem Einfluß des südöstl. Maximums und herrschen daher hier östl. Winde, während in W. Deutschland westl. Winde wehen. Für D. Deutschland steht auch fernere schönes Wetter in Aussicht, doch besteht Neigung zu Gewitterbildung.

Witterungsverlauf in Sachsen am 4. September 1902: Die Folge der herrschenden Südwinde war ein weiterer Temperaturanstieg. Im Maximum wurde gestern 30° überschritten. Die Mitteltemperaturen liegen 5—9° über den normalen. Der gestrige Tag verlief im ganzen Lande heiter und sonnig. Chemnitz hatte Witterleuchten (auch Riesa).

Zum Kommandeur der 1. Infanteriedivision Nr. 23, die bisher der Kronprinz Friedrich August befehligte, wurde der Generaladjutant des Königs, Generalleutnant v. Brojzen ernannt. Zum Generaladjutant des Königs wurde Generalmajor v. Elsa ernannt. Letzterer war bisher Kommandeur der Inf.-Brigade Nr. 64. Diese Brigade erhielt Generalmajor Graf Bismarck v. Göttsch, Generalstabschef. An des Letzteren Stelle tritt Oberst Barth, Kommandeur des Inf.-Regts. Nr. 108.

Das Gardereiter-Regiment nimmt wegen Erkrankung zahlreicher Pferde am diesjährigen Herbstmanöver nicht teil.

Was der Juli und August an Wärme zu bieten versäumt hat, scheint der September nunmehr nachholen zu wollen. Er war in seinem bisherigen Verlauf „abnormal“ warm und hat den Schulen auch schon Hülfe geleistet. Die Sonne meint es jetzt so gut, wie sie es in den Hundstagen hätte thun sollen. Für den Wein ist diese intensive Hitze noch von wesentlichem Vortheil und es steht, wenn dieselbe anhält, vielleicht doch noch zu erwarten, daß er, wenigstens in den sonnigsten Tagen, gut ausreift; namentlich auch kommt die schöne Witterung den Winterkriegen noch zu statten. Auch für die Kartoffeln wird der Umschlag der Witterung noch von Nutzen sein. Nicht empfindlich wird die große Hitze unsern modernen Relegern, denen dieselbe jetzt, während der Wanderversapen, gar manchen Schweißtropfen ersparen wird.

Gestern, Donnerstag, früh 6 Uhr ist bei der Niederrommischer Bahnstrecke der Leichnam einer ca. 40jährigen Frau gefunden und in die Leichenhalle zu Riesa gebracht worden.

Die Reinerträge des Staatsforstwesens in Sachsen betragen sich im Jahre 1872 bei 164.698 ha Staatswaldungen auf 6.332.236 M., der Reinertrag für das Heftar also auf 38,70 M., im Jahre 1890 bei 175.485 ha auf 8.591.186 M., der Reinertrag für das Heftar auf 50,03 M., im Jahre 1900 bei 175.450 ha auf 9.347.866 M., der Reinertrag für das Heftar auf 53,28 M. Der Gesamttertrag ist nur im

Jahre 1874 höher gewesen, in dem er 9.464.976 M. betrug; der Reinertrag für das Heftar Gesamtmittel war ebenfalls 1874 (57,52) und 1873 (54,10) etwas höher als im letzten Jahre der Feststellungen. Der Gesamtaufwand an Forstbesserungs-, Betriebs- und Verwaltungskosten betrug in den Jahren 1898 bis 1900 36,70 bez. 37,08, bez. 35,80 Prozent.

Der Fleischverbrauch in Sachsen machte im Jahre 1850 an Rindfleisch 136.513 dz, an Schweinefleisch 226.175 dz, (Bevölkerung: 1.912.600), im Jahre 1880 328.076 bez. 534.836 dz (Bevölkerung: 2.955.100), im Jahre 1890 485.037 bez. 715.494 dz (Bevölkerung: 3.476.000), im Jahre 1901 634.218 bez. 1.098.881 dz (Bevölkerung: 4.243.000) aus. Der Gesamtverbrauch auf den Kopf der Bevölkerung betrug im Jahre 1870 7,1 bez. 11,8 kg, im Jahre 1890 11,1 bez. 18,1, im Jahre 1900 15,2 bez. 27,9, im Jahre 1901 14,9 bez. 25,0 kg.

Die 5. Ferienstrafkammer des Igl. Landgerichts Dresden verurtheilte heute die 18 Jahre alte, bereits mehrfach vorbestrafte Dienstpferd, Johanne Marie Köpfer, wegen wiederholten Diebstahls, unter Annahme mildernder Umstände, zu einer dreimonatigen Gefängnisstrafe. Als die in Riesa wohnende Angeklagte am 22. Juni d. J. die Jeugint Richter daselbst besuchte, stahl sie in deren Wohnung ein Steckstiften im Werthe von 4 M., und ein Portemonnaie mit 18 Pfg. Inhalt.

Dem Vorstande der Landesversicherungsanstalt gehen hin und wieder, zum Theil anonymer, Anzeigen zu, daß die Empfänger von Renten ihrer Fortgewährung nicht mehr bedürftig oder würdig seien. Nach den Bestimmungen des Gesetzes kann eine Altersrente überhaupt nicht, eine Invalidenrente nur dann entzogen werden, wenn in den Verhältnissen des Empfängers eine Veränderung eintritt, die ihn nicht mehr als erwerbsunfähig erscheinen läßt. Eine solche Veränderung ist insbesondere anzunehmen, wenn der Gesundheitszustand des Rentenempfängers sich gebessert oder gestärkt hat und der letztere wieder arbeitsfähig erscheint. Der Vorstand der Landesversicherungsanstalt vermag daher Anzeigen, die ihm ohne Nennung des Verfassers zugehen und einer anderen Person in rechtlicher, geistlicher Weise die Rente nicht gönnen, keine Beachtung zu schenken, andererseits aber auch den Hinweis darauf nicht zu unterlassen, daß die öffentlichen Behörden, wie auch die Organe der Krankenkassen nach § 172 des Invalidenversicherungsgesetzes verpflichtet sind, ihm auch unangefordert alle Mittheilungen zukommen zu lassen, die für den Geschäftsbetrieb hier von Wichtigkeit sind.

Der Landesverband sächs. Feuerwehren, an dessen Spitze Branddirektor Wegand Chemnitz steht, hat am 30. Juni d. J. wiederum eine seiner dreijährigen Verwaltungsjahre abgeschlossen. Ein Rückblick auf die in Frage kommenden Jahre 1899—1902 zeigt eine hoch erfreuliche Witterungsentwicklung des sächsischen Feuerwesens. 1899 zählte man im Verbände 701 zu den Bezirksverbänden gehörige und 53 außerhalb dieser Verbände stehende Wehren mit zusammen 50.740 aktiven Mitgliedern. Am Schlusse der Verwaltungsjahre besaß der Landesverband 782 sammtlich einem Bezirksverbände zugehörige Wehren mit 48.508 Mitgliedern. Außer diesen organisirten, wohlunterstützten und ausgebildeten Feuerwehren gab es noch der letzten Zählung im Reichsreich Sachsen noch in 1150 Landgemein-

den besondere Wehmannschaften mit rund 57.000 Mann. Die Revisionen der Feuerlöschrichtungen im ganzen Lande nach Amtshauptmannschaften zeigten größtentheils die Ordnung sogenannter Pflichtfeuerwehren. In den Bezirken und Kreisverbänden des Landesverbandes wurde sorgfältig auf der Verbesserung des sächsischen Feuerlöschwesens gearbeitet und der Landesverband hat sich in neun langen Sitzungen mit den verschiedensten einschlagenden Angelegenheiten, von denen nur erwähnt seien die Frage der Stellung der Fabrik-, Bezirks- und Kreisverbände zur Feuerwehre, die Erhöhung der Beiträge zu den Feuerlöschstellen der Gemeinden und die Ausrüstung der Militärabtheilungen auf die Feuerwehren bei der Verleihung von Diplomen, in welcher letzterer Sache an maßgebender Stelle Vorstellungen erfolgt sind.

Deuben. Eine neue Methode, bunte Glasfenster herzustellen, hat Herr Sievert, in Pirna „Werkstätte“, hervorgebracht. Die Bilder werden nach einem bereits patentirten Verfahren nicht gemalt und eingebrannt, sondern durch Aufstreuen von farbigen Glasstaub auf die noch zähflüssige Zafel gewonnen. Anstatt man machte nur Versuche mit ornamentalen Zeichnungen, neuerdings ist es auch gelungen, figurliche Darstellungen in gläserner Weise auszuführen. Wenn naturgemäß auch die Wirkung gemalter Glasfenster bis jetzt noch nicht voll erzielt wird, so wird sich doch durch die ganz wesentlich billigeren Herstellungskosten die neue Erfindung bald einführen. Neuerdings sind demartige Glasfenster, welche übrigens auf der letzten Partiser Ausstellung sehr bemerkt wurden, auch bei herrlichen Bauten verwendet worden, zuerst in der Kirche des Johannstädter Krankenhauses in Dresden.

Bougen, 4. September. Ein Soldat der 4. Kompagnie des hiesigen Infanterie-Regiments Nr. 103, ein unbedeutender Tischlergehilfe, ist über Nacht zum reichen Manne geworden. Ein Ackerwänderer in Schweden hat ihm, nach einer amtlichen Mittheilung, testamentarisch 150.000 Mark hinterlassen.

Chemnitz, 5. Sept. Die gestrige Stadtverordneten-Sitzung bewilligte mit allen gegen 6 Stimmen die Ausgabe von ca. 8500 Mark für die geplanten Empfangsfeierlichkeiten beim Besuch des Königs Georg am 10. September. Der Kostenaufwand erstreckt sich auf Dekorationen, insbesondere Fahnen, Veranstaltung eines Concerts, Beschaffung von Jacken für die Feuerwehre, Speisung der Armen und dergl. — In der gestrigen Aufsichtsrathssitzung der Chemnitzer Werkzeugmaschinen-Fabrik vorm. Joh. Zimmermann gelangte der Abschluß pro 1901/1902 zur Vorlage. Der Abschluß ergibt einen Verlust von 87.149 Mark. Die Abschreibungen wurden mit 112.861 Mark bemessen. Dieser Gesamtbetrag von 150.000 Mark soll mit dem vorhandenen Dividenden-Reservefonds von 150.000 Mark kompensirt werden, so daß der ordentliche volle Reservefonds von 540.000 Mark intakt bleibt. (Ch. Tgl.)

Freiberg. Durch den unvorsichtigen Umgang mit Petroleum ist gestern Mittag in Freibergsdorf wieder ein etwa 13 Jahre altes Schulmädchen verunglückt. Dasselbe goß am Petroleumlocher Petroleum auf, ohne zu beachten, daß der Dacht noch glänzte. Die Folge war eine Explosion des Petroleumkanne. Die Flammen ergossen sich auf die Kleidung des unglücklichen Mädchens, hat hundertfach die Wohnung verflutet. Die

Mittwoch, den 10. September 1902,

Vorm. 9 Uhr,

sollen im Auktionslokale hier 1 Schreibselbstler, 1 dreifelhiges Sopha und 1 Schrank mit Glas-aussatz versteigert werden.

Riesa, am 5. September 1902.

Der Gerichtsvollz. des Königl. Amtsgerichts.

Mittwoch, den 10. September 1902,

Vorm. 11 Uhr,

sollen im Auktionslokale hier 1 Fahrrad (Opel) mit Zubehör, 4 Fahrradlaternen, 2 Paar Kamoschen und 1 Rahmentasche zur Versteigerung.

Riesa, am 5. September 1902.

Der Gerichtsvollz. des Königl. Amtsgerichts.

Anzeigen für das „Rieser Tageblatt“ erbiten wir uns bis spätestens

Vormittags 9 Uhr des jeweiligen Tagesblattes.

Die Geschäftsstelle.

Veröffentlichung des Gerichts, ist es bestenfalls die Erklärung von...

Neueste Nachrichten und Telegramme

vom 5. September 1902.

Berlin. Fernsprechmeldung Nachm. 1/4 Uhr. Prof. Dr. Fischer ist heute Nachmittag 2 Uhr gestorben.

Berlin. Die gestrige Stadterweiterungs-Versammlung nahm einstimmig den Antrag an, gemeinsam mit dem Magistrat bei der Reichsregierung...

Berlin. In der gestrigen Generalversammlung des Vereins ehemaliger Kämpfer wurde ein Brief...

Berlin. Reichsanwalt Graf v. Bülow ist von Posen kommend hier wieder eingetroffen.

Hamburg. Der 13. internationale Orientalistenkongress begann gestern Abend seine Versammlungen mit einem Begrüßungsabend im Konzerthause.

Posen. Kurz nach 12 Uhr begaben sich die Kaiserin, der Kronprinz und der Herzog Ernst Günther von Schleswig-Holstein nach dem Bahnhof, um mit Sonderzug nach dem neuen Palais zu fahren...

Hausen. Gestern Nachmittag gegen 5 Uhr wurde in Schopfungstraße, unweit von hier, ein mit Vereisungen behaftetes junges Mädchen ermordet.

Sera. Die hier von sonst gut unterrichteter Seite verlautet, soll demnächst die Vertagung der Regierungsgeschäfte in Neuchâtel...

Kugsburg. Gestern Abend stieß in der Station Weitzungen eine rangtrende Güterzugmaschine mit einem Augsburger Horstwagen zusammen.

Frankfurt a. M. Die „Frankfurter Bg.“ meldet aus Paris: Der Naturforscher Gurtel...

Hausenburg. Der Selbstmörder Watto wurde in Schomol-Niara in dem Augenblick, als er die Bühne betrat, von der Primabonna...

Agam. Obwohl hier jetzt andauernd Ruhe herrscht, ist der Ausnahmezustand auf den ganzen Bezirk ausgebrochen worden.

Lemberg. Die polnische Rede des deutschen Kaisers wird zwar von den polnischen Blättern nicht sonderlich freundlich kommentiert...

Madrid. In Blancafort in der Provinz Aragonien brach gestern ein Aufruhr aus, verursacht durch die Getreidefrage.

Petersburg. Aus dem G. Kungin in Kiew sind 11 sehr wichtige politische Verbrechen angekreidet. Bis her waren alle Nachforschungen nach ihnen vergeblich.

New-York. Die bewaffneten haitianischen Rebellen weilen trotz des Protestes des deutschen Konsuls noch immer an Bord des Dampfers „Marlowanna“...

New-York. Präsident Roosevelt trat wohlgefallen auf Long Island ein. Er legte den Weg nach Hofen nach seinem Haus in Brooklyu zu Fuß zurück.

New-York. Nach einem Telegramm aus Port Castris auf Santa Lucia ist dort der Dampfer „Gore“ von Raturine eingetroffen.

Dresden. Gestern Abend stieß in der Station Weitzungen eine rangtrende Güterzugmaschine mit einem Augsburger Horstwagen zusammen.

Hamburger Futtermittelmarkt. Originalbericht von G. & O. Heiser. Hamburg, 1. September 1902.

Table with market prices for various goods like wheat, rye, and other commodities.



Advertisement for Riesaer Tageblatt, 55 Pf. monthly, free delivery.

Dressner Börsebericht des Riesaer Tageblattes vom 5. September 1902.

Large financial table listing various stocks, bonds, and exchange rates with columns for names, prices, and percentages.

Ans und Verkauf von Staatspapieren, Staatsbrieffen, Aktien etc. Verwaltung öffentlicher Depots.

Advertisement for Menz, Blochmann & Co. Filiale Riesa, Bankaffäre 3.

Annahme von Geldern zur Verpfändung. Beleihung börsennotierter Wertpapiere.

Real estate advertisements for properties in Riesa and surrounding areas.

Bezirks-Vereinerverein Riesa.
 Sonntag, den 7. Sept., 4 Uhr. Versammlung im
 Gasthaus (Kaffeehaus). Tagesordnung in der Schulstube. Der Vorsitz.

Kgl. Sächs. Militärverein Rödoran u. Umg.
 In dem Sonntag, den 7. Sept., Nachmittag auf der Wiese an der
 Brunnenlatzenden

Sommerfest mit Vogelschießen
 und Belustigung für die Kinder, wozu alle Mitglieder hierdurch kamerad-
 schaftlich eingeladen. Gäste und Ehrener, durch Mitglieder eingeführt, sind
 herzlich willkommen.
 Der Vorstand.

Specialgeschäft für
Sab-Installation und Verkauf von Gasbeleuchtungs-
artikeln aller Art.

Max Weinhold
 Werkstraße 3 Schlossermeister Fernspr. Nr. 157
 empfiehlt sich bei Bedarf einer geneigten Beachtung.

Permanentes Lager von
 Kronleuchtern, Bugleuchtern, Doppelarmen, Wandarmen, Thyren u.
 Glühlampen, Reflektoren, Schirmen, Gloden, Cylindern u.
Lieferung von
 Gasbadöfen, Gaslöchern, Gaslochböfen, Schnellbrottern, Gasplätzen,
 Gaslöffelbrennern, Gasgarranzbrennern, Badewannen u., bewährte Fabrikate.
Ausführung von Reparaturen an Gasapparaten.
 Petroleumlampen werden für Gasglühlicht eingerichtet.
 Seit 7 Jahren alle Gasarbeiten für sämtliche Wohngebäude versorgt.
 Vertreter der Kuergeellschaft.



Silberne
Taschen-Uhren
 mit Goldrand

geheilig gestempelt von 8.00 Mk. an, sowie
 Regulatoren mit Schlagwerk von 12.50 Mk.
 an empfiehlt unter 2 jähriger Garantie

Max Richter
 Hauptstraße 69.

2 Schlafstellen frei Wilhelmstr. 12, III.

Wohnung
 in Reumelde, bestehend aus 2 Stuben
 Küche, Kammer und Zubehör, ist an
 wertvolle Leute billig zu vermieten
 und 1. Januar 1908 zu beziehen
 Näheres erth der Besitzer
 G. Prentner in Riesa, St. Markstr. 81

Eine Frau
 zum Flaschenputzen sofort gesucht
 zu melden Hauptstr. 2.

Ein gebrauchter
Krankentroststuhl
 für alle Person zu kaufen gesucht.
 Friedrich, Hauptstr. 3, 2. Et.

Schwarze Hände
 werden durch Seifeinseife weiß.
 Std. 10 Pfg., 4 Std. 35 Pfg., bei
 J. W. Thomas & Sohn.

Spiegel,
 Bild 10, 15, 20, 25 40 und
 50 Pfg., 8 Mk. und 4 Mk.
 empfiehlt
Carl Westphal,
 Hauptstr. 17.

Frischgeschlachtete
Enten,
Gänse,
junge Hähnchen,
 frischgeschossenes
Rehwild,
 täglich frischgeschossene
Rebhühner
 empfiehlt billigst
Clemens Bürger,
 Bild- und Geflügelhandlung.

Rettigbirnen und
Aepfel
 sind zu verkaufen in Rödoran 23 a.
 Pflze.

Rhammen
 empfiehlt billigst. Edel Albertplatz



Schwanen-Cacao
 Cacao-Pfl. 1 Mk.
 Ciszucker Pfl. 80 Pfg.
 Melis-Chorplade Packet 40 Pfg.
 Chinell. Thee Pfl. 2-6 Mk.
 Kaffee Riesa, Hauptstraße 83.
 ff. leibstielgefottene
Heidelbeeren,
 1/2 Hloche = ca. 1 1/2 Pfd. 50 Pfg.
 1/4 Hloche = ca. 3/4 Pfd. 30 Pfg.
 incl. Glas.
Ernst Schäfer Nachf.

ff. Rollheringe,
ff. marin. Heringe,
ff. geräuch. Heringe,
 sehr fein und pflant, empfiehlt billigst
Max Heinicke,
 Kastanienstrasse 18.
 Extrafine Wack. und Tafel-

Pflaumen,
Tafeläpfel,
Tafelbirnen,
Weintrauben,
Rettigbirnen,
 5 Liter 35 Pfg.
 empfiehlt Kiermann,
 4 Pausitzerstrasse 4.

Rettigbirnen,
 sowie versch. andere Sorten Birnen,
 5 Liter 60 Pfg.
 besgl. ff. Äpfel, und Fall-Äpfel
 empfiehlt billigst
 Eduard-Wähle, Garten.

Restaurant Bürgergarten.
 Sonntag, den 7. September

große Erntefestfeier.
 Empfehle hierbei warme und kalte Speisen, vorzügliche Biere, ff. Kaffee
 und selbstgebackenen Kuchen. Hierzu ladet freundlich ein Ernst Scherich.

Gasthof Münchritz.
 Sonntag, den 7. September, öffentliche Tanzmusik, von 4-7 Uhr
 Tanzverein, wozu ergebenst einladet R. Schumann.

Gasthof Baußitz.
 Sonntag, den 7. September, ladet zur
starkbesetzt. Ballmusik,
 von 4 bis 7 Uhr Tanzverein, Cändchen 50 Pfg.,
 freundlichst ein. Odo. Pettig.

Alle Gas-Installationen
 von der Uhr ab führe schon seit Jahren billig und
 sachgemäß aus.
 — Vorzüglich eingerichtete Werkstätten mit Kraftbetrieb. —
 Größtes Lager von Gasbeleuchtungskörpern,
 wie: Thyren, Ampeln, Doppelarme, Jugh'en, Wandarme, Kronen, Schaulenker-
 fangen, Figuren mit Beleuchtung u.
 Günstige moderne Sachen.
 Direkte Vertretung der Deutschen Gasglühlichtgesellschaft „Kuerlicht“.
Adolf Richter, Riesa.
 Alle kleineren Gasglühlichtartikel in großartiger Auswahl.
 — Telephon 126. —

Radfahrbahn-Richter
 Täglich Unterricht.
 Praktische Fernapparate. Glasfallen aufgeschossen.
Grösste Auswahl in la. Fahrrädern.
 Billigste Preise. Günstigste Zahlungsbedingungen.
 Vorzüglich eingerichtete Werkstätten mit Kraftbetrieb.

Nur kurze Zeit. Nur kurze Zeit.
Begen vorgerückter Saison
 und um Raum für die hereinkommenden Winterwaren zu
 schaffen, veranlassen wir einen großen
Ääumungs-
Ausverkauf
 zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen. Zum Verkauf kommen
 1 Posten Herren-Anzüge von 8 Mark an
 1 Posten Burschen-Anzüge von 6 Mark an
 1 Posten Jünglings-Anzüge von 4 Mark an
 1 Posten Knaben-Anzüge von 1,50 Mark an.
Arbeiter-Garderoben spottbillig.
 Ferner:
 Hüte und Mützen, Wäsche und Grabatten,
 Sweaters, Tricotagen,
 Wäschstücke, Ledertuchhürzen u.
 Durch diesen Ausverkauf bietet sich auch dem ärmsten
 Manne Gelegenheit, sich für wenig Geld doch gut kleiden
 zu können.
Reinhold Walther & Co.
 Riesa, Hauptstr. 60
 neben Adolf Richters Fahrradhandlung.

Von Montag, den 8. September c.
 ab steht ein frischer großer Transport
 leichter und schwerer
dänischer Arbeitspferde
 und holsteiner Wagenpferde
 bei mir in meinen Stallungen unter bekannter
 Realität zu soliden Preisen zum Verkauf.
August Schöner,
 Pferdehandlung in Bergzberg (Ester).



Weizenmehl,
 Pfd. 18 Pfg., 5 Pfd. 62 Pfg.
 empfiehlt
Auguste Weiss, Kruppa,
 Riesaer Maschinenhandlung,
 Hauptstr. 58.

ff. Weintrauben,
 Eigenbau, täglich frisch vom Stock, bei
 Ferdinand Wähler.

Neue Vollheringe,
ff. Sardellen
 empfiehlt Ferdinand Wähler.
 Sonabend Abend wird
Bier! in der Brauerei Gedda
 Janghler gefüllt.

Bier! Sonabend Abend
 und Sonntag früh
 wird in der Berg-
 brauerei Janghler gefüllt.
 Morgen Sonnabend
Schlachtfest.
 Ernst Schmidt, Gedda.

Morgen Sonnabend
Schlachtfest.
 Geschw. Otto.

Hotel Stadt Dresden.
 Morgen Sonnabend Schlachtfest.
 Franz Kuhwert.

Gasthof Zeithain.
 Sonntag, den 7. Sept. ladet zur
 öffentlichen Tanzmusik
 von 4 Uhr an freundlichst ein
 G. Jentsch.

Gasthof Boritz.
 Sonntag, den 7. September,
 starkbesetzte Ballmusik,
 wozu ergebenst einladet Max Weber.

Gasthof Mantitz.
 Sonntag, den 7. September
Erntefest mit Ball,
 wobei mit verschiedenen Speisen und
 Getränken bestens aufwarten Taju
 ladet freundlichst ein R. Röber.

Gasthof Stößitz.
 Zum Gänsebratenschaus
und Ball, Sonntag, den 7. Sept.,
 ladet hierdurch ergebenst ein R. Köstly.

Gasthof zur alten Post,
Stauchitz.
 Sonntag, den 7. September
 starkbesetzte Ballmusik,
 dazu ladet ergebenst ein
 Odo. Thieme.

Gasthof Bahra.
 Sonntag, den 7. Sept. ladet zum
Schulffest
 mit Carousselbelustigung u. Ball
 freundlichst ein R. Richter.

Gasthof Sageritz.
 Sonntag, den 7. Sept. ladet zur
Tanzmusik
 ergebenst ein Th. Wahl.

Gasthof Kobeln.
 Zu meinem Sonnabend und
 Sonntag Rastfindenden
Erntefest mit Ball,
 wobei ich mit ff. Speisen u. Getränken
 bestens aufwarten werde, ladet hier-
 durch freundlichst ein. Odo. Köster.

Herzlichen Dank
 Allen, die den Sorg unserer Kleinkind-
 so reich mit Blumen schmückten. Die
 aber, liebe Eltern, rufen wir ein „Kaffe
 laus!“ in deine Kasse Gratz nach.
 Paullig, den 4. September 1902.
 Die trauernde Familie Frau Thiene.
 Hierzu 1 Beilage.

Das Kaiserpaar in Posen.

Gestern fand die

Entfällung des Kaiser-Friedrich-Denkmals

Zeit. Es erschienen dazu der Kaiser, die Kaiserin, der Kronprinz, die in Posen anwesenden Prinzen, der Reichskanzler, die drei Reichsheide, sowie das Gefolge Ihrer Majestäten...

Nach der Entfällung des Kaiser-Friedrich-Denkmal gab sich die Kaiserin, der Kronprinz, die Prinzen, der Reichskanzler und die Minister nach dem Landeshause, wo die Provinzialstände versammelt waren.

politisch bedeutungsvolle Rede:

„Die patriotischen Worte, durch welche Sie mit und der Kaiserin die Festanungen der Provinz Posen entgegengebracht haben, erfüllen unsere Herzen mit Freude und Dank; sie finden Ihre Bestätigung durch den patriotischen Empfang seitens der hiesigen Bevölkerung.“

Ungleiche Brüder.

4) Original-roman von Irene v. Helmutz. Fortsetzung.

Als sie ungefähr die Hälfte des gefährlichen Weges zurückgelegt hatte, hielt sie plötzlich inne; denn es fiel ihr ein, daß sie in all der Angst und Aufregung, welche sie in den letzten Minuten durchlebte, nicht daran gedacht, irgend etwas von ihren Habseligkeiten zu retten.

Man schrie ihr von unten aus zu, dies gefährliche Wagnis zu unterlassen, es könne ihr den Tod bringen, denn das hohe, spitze Giebeldach konnte jede Minute einstürzen, es wankte und krachte sehr bedenklich.

Als Violetta auf die Dielen sprang, bereute sie ihr Thun, denn der Qualm und Rauch benahm ihr jetzt wirklich den Athem. Doch ohne Besinnen eilte sie vorwärts und stand mit ein paar Schritten vor dem alten, unscheinbaren Möbel, das ihre ganze Baarschaft enthielt.

Aber vor ihren Augen erschien Alles wie ein rother Nebel, sie tastete nach einem Hals, nach einer Stütze, sie vermochte nicht mehr, sich aufrecht zu halten, ohnmächtig stürzte sie nieder, noch ehe das Fenster erreicht war.

In demselben Moment erschien aber auch der Retter in Gestalt eines Feuerwehmannes. Rasch hatte der brave, die gefährliche Lage erkennend, das Mädchen in seine Arme genommen und eilte mit der leichten Bürde zurück auf den schwindelnden Wege.

Erst als sie unten angekommen waren, kehrte Violettas Bewußtsein zurück. Ein Fieberschauer schüttelte

ihren Körper, während sie an die Gefahr dachte, der sie eben entronnen. Erschöpft und matt von der ausgestandenen Angst kniete sie neben dem Vater nieder, um ein wenig auszurufen, und zu überlegen, was sie zunächst beginnen sollten.

Von der Stadt Posen.

Durch die allerhöchste Entschelbung, die Posener Festungswälle zu schließen, fällt gleichzeitig die Rapondschänkung, die das in ihren Ausdruck fand, daß circa 1/2 Meile im Umkreis der Wälle alle Gebäude nur in sogen. Fachwerk und nicht massiv gebaut werden durften.

Die Wälle sind ja nur von Erde; ich dachte, sie wären von Gold! Zu ihrem Schutze bedarf die Stadt Posen der Wälle nicht; dafür werden im Falle des Krieges die im Umkreis von circa 1 Meile erstreckten 21 Forts ausgiebig sorgen.

„Wir müssen ein Unterkommen suchen, — hier können wir doch nicht bleiben,“ sagte sie.

„So darfst Du nicht sprechen, Vater,“ entgegnete die Tochter mit einem schwachen Versuch, den Asten auszurichten, obwohl ihr die hilflose Lage, in der sie sich befand, selbst die Thränen in die Augen trieb.

„Und auch das ist für uns eine zu große Ausgabe, bedenke doch, Violetta, die wenigen Mittel sind bald aufgebraucht.“

„Lassen Sie das, mein Fräulein,“ tönte die Stimme des jungen Mannes neben ihr, „wir müssen sehen, daß wir einen Wagen bekommen, andern können wir den Leidenden nicht vom Fleck schaffen.“

„Geweiß, Herr Mertens, soll sogleich geschehen,“ lautete die Antwort, und dienstbestiffen eilte der Angerufene davon.

Eine kleine Viertelstunde mochte vergangen sein, als sich ein Geräusch von herantrollenden Rädern vernehmen ließ. Violetta athmete erleichtert auf. Die Kälte drang ihr durch die dünnen Kleider, Hände und Füße waren ganz steif geworden. Sie suchte sich durch Hin- und Hergehen etwas warm zu halten. Ihr war so bang ums Herz, die

lassen und die Stadt offen zur Einfaltung daliegt, wird es lange dauern, bis hier geordnete wirtschaftliche Verhältnisse oder Wohlstand eingezogen sind. Hier wohnt in engen Straßen und Gassen die arme polnische Bevölkerung. Das ist die Gegend, die Jahre 1822 so kühn beschrieben hat: daß sich dort in jedem Hause zwei Käufer und eine Brautweibchen befinden.

Im Allgemeinen macht Posen schon einen etwas orientalischen Eindruck; wer es zum ersten Male betritt, merkt, daß er sich um eine gute Strecke dem Osten und Asien genähert hat. Neben Bierlokale giebt es auch hien und da Schnapshallen, und viele fremde Laute schlagen an unsere Ohren.

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich.

In einer gestern Vormittag in Kreuznach abgehaltenen Versammlung der Delegirten der Konsumvereine und Produktionsgenossenschaften wurde einstimmig beschlossen, einen neuen Verband zu gründen und für die sofort vorzunehmenden Vorbereitungen eine Kommission zu wählen.

Der Kaiser hat eine ihm gehörige Villa in Arco, Südtirol, als Generalquartier der Armee gewidmet. Es sind bereits zunächst 12 Stellen für Offiziere und Sanitäts-offiziere des aktiven Dienststandes eingerichtet, die später auf 25 erhöht werden sollen.

„Bitte, bitte, mein Fräulein,“ wehrte er fast verlegen, und betrachtete das vor ihm stehende Mädchen, dessen Züge er im ungewissen, flackernden Schein der nächsten Straßenerlaterne nicht genau unterscheiden konnte.

„Lassen Sie das, mein Fräulein,“ tönte die Stimme des jungen Mannes neben ihr, „wir müssen sehen, daß wir einen Wagen bekommen, andern können wir den Leidenden nicht vom Fleck schaffen.“

„Geweiß, Herr Mertens, soll sogleich geschehen,“ lautete die Antwort, und dienstbestiffen eilte der Angerufene davon.

Eine kleine Viertelstunde mochte vergangen sein, als sich ein Geräusch von herantrollenden Rädern vernehmen ließ. Violetta athmete erleichtert auf. Die Kälte drang ihr durch die dünnen Kleider, Hände und Füße waren ganz steif geworden.

„Bitte, bitte, mein Fräulein,“ wehrte er fast verlegen, und betrachtete das vor ihm stehende Mädchen, dessen Züge er im ungewissen, flackernden Schein der nächsten Straßenerlaterne nicht genau unterscheiden konnte.

„Lassen Sie das, mein Fräulein,“ tönte die Stimme des jungen Mannes neben ihr, „wir müssen sehen, daß wir einen Wagen bekommen, andern können wir den Leidenden nicht vom Fleck schaffen.“

„Geweiß, Herr Mertens, soll sogleich geschehen,“ lautete die Antwort, und dienstbestiffen eilte der Angerufene davon.

Eine kleine Viertelstunde mochte vergangen sein, als sich ein Geräusch von herantrollenden Rädern vernehmen ließ. Violetta athmete erleichtert auf. Die Kälte drang ihr durch die dünnen Kleider, Hände und Füße waren ganz steif geworden.

„Bitte, bitte, mein Fräulein,“ wehrte er fast verlegen, und betrachtete das vor ihm stehende Mädchen, dessen Züge er im ungewissen, flackernden Schein der nächsten Straßenerlaterne nicht genau unterscheiden konnte.

„Lassen Sie das, mein Fräulein,“ tönte die Stimme des jungen Mannes neben ihr, „wir müssen sehen, daß wir einen Wagen bekommen, andern können wir den Leidenden nicht vom Fleck schaffen.“

„Geweiß, Herr Mertens, soll sogleich geschehen,“ lautete die Antwort, und dienstbestiffen eilte der Angerufene davon.

Eine kleine Viertelstunde mochte vergangen sein, als sich ein Geräusch von herantrollenden Rädern vernehmen ließ. Violetta athmete erleichtert auf. Die Kälte drang ihr durch die dünnen Kleider, Hände und Füße waren ganz steif geworden.



In diesem Gefängnisse in Reien gefesselt werden, haben hundertliche Straflinge, 400 an der Zahl, daselbst unheimliche Wirthschaften und Verhörungen von Seiten der Richter...

Wilde, entsetzliche Szenen sind es, die die Cholera in Charbin in der Wandschurei zu Tage treten läßt. In Charbin steht Alles von Särgen und Cholera-Paraden voll und die Menschen sterben wie Fliegen...

Hans Sachs und die Wiener Schuhmacher. Die Wiener Arbeiter-Zeitung erzählt eine lustig traurige Affäre. Die ehrsame Genossenschaft der Wiener Schuhmacher hat sich kürzlich ein hübsches Haus erichtet...

Das Rinderberger Schusters Statue wird also angefertigt und prangt alsbald über dem Thorgebälk, dort, wo eigentlich von Recht wegen ein heiliger Florian oder noch besser: ein heiliger Christophus hingehört...

Eigenartige Volksbräuche im Regierungsbezirk Minden, die die Anschauungen des Volkes über Recht und Unrecht in drastischer Weise zum Ausdruck bringen. Auf einem Ausfluge, den ich nach Heben bei Dortmund unternahm, fiel mir, so schreibt ein Besucher der Vorwunder Zeitung, eine Häckselkur auf...

barten Ostende immer erfolgreicher kämpfenden belgischen Serbab Plantenberghe hat ein jedes Ende gefunden. Während in der vorigen Woche das kleine Haus mit den mächtigen Schildern von einem bunten internationalen Publikum nicht leer wurde...

Amerikanischer Aberglaube. Man schreibt aus Newyork: Ein Beitrag zum Kapitel des in Europa wohl noch wenig bekannten amerikanischen Aberglaubens: Die Leichen des Millionärs Fair und seiner Gattin, welche Beide bekanntlich in Paris kürzlich das Opfer eines schrecklichen Automobilunfalles geworden sind...

Blutverletzungen. In der Wiener Gesellschaft für innere Medizin stellte Dr. Zellinek neulich einen Mann vor, der schwer von einem Miß getroffen war, die erlittenen Verletzungen aber überwunden hatte. Aus diesem Grund ist der Fall besonders interessant...

Motorwagen-Verkehr Riesa-Strehla. Ab Strehla: 6,30 8,30 10,00 11,00 12,30 2,30 4,15 5,30 7,00. Ab Riesa: 7,30 9,45 10,50 11,50 2,00 4,00 5,30 6,30 8,30

Kirchennachrichten für Riesa. Predigtzeit für den Hauptgottesdienst: Gal. 5, 25-6, 5, für den Nachmittags-gottesdienst: Psalm 37, 4-6. Am 15. Sonntage nach Trin. (7. Sept.) 1902. Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst in der Trinitatiskirche (Warrer Friedr.)...

Kirchennachrichten für Weiba. 15. Sonntag nach Trinitatis. Erntedankfest. Vorm. 8 Uhr Predigtgottesdienst. Collecte für kirchliche Zwecke der Gemeinde. Kirchennachrichten für Gläubig und Pflichten. Dom. 15. v. Trin. (7. Sept.) Gläubig: Spätgottesdienst vorm. 10 Uhr. Herr Predigtamtschreiber Geller-Beppig. 8 Halten: Frühgottesdienst vorm. 8 Uhr.

Kirchennachrichten für Pankitz mit Jahnshausen. 15. Sonntag n. Trin. (7. Sept.) Vorm. 8 Uhr Predigtgottesdienst in Pankitz. Raße Bahnhof Jahnshausen ist ein Fernglas (Opferglas) verloren worden. Haben erhalt 15 Mark. Abzugeben in der Exped. b St. Gut möbl. Zimmer per 1. Okt. zu vermieten Raß. Wilh. Platz 5, v. Freundl. Wohnung, im Hinterhaus, Preis 140 Mk., Oktober bezahlbar, zu verm. Raß. Wilh. Platz 5. Eine Wohnung, St. R. R. n. Kleinh. ist zu verm. 1. Okt. zu bez. Näheres in der Exped. b St. Eine halbe 1. Etage ist zu vermieten, 1 Okt. zu beziehen Bahnhofsstr. 8. Ein Logis. 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Speisekammer, nebst Zubehör, ist zum Preise von 120 Mk. zu vermieten und 1 Okt. od. später bez. Weißstr. Nr. 67.

2 Wohnungen sind zu vermieten und 1. Oktober oder später bezahlbar. Bohmann, Reutebr. 69. Die 2. Etage, an der Hauptstraße gelegen, ist zum Preise von 300 Mk. per 1. Oktober zu vermieten. Wo? sagt die Exped. b St. Ein freundl. Logis, 2 Treppen, bestehend aus Stube, Kammer, Küche, Wohnzimmer und Keller, ist zu vermieten, sofort oder 1. Oktober zu beziehen. Reu Gröbe 106. Poppelstr. Nr. 33 sind 2 geräum. Halbetagen zum Preise von 300 bis 400 Mark bez., außerdem 2 kleine Wohnungen zum Preise 200 bis 300 Mark. Näheres Poppelstr. 4. Die 1. Etage, 4 heizbare Zimmer mit Zubehör, neu eingerichtet, sofort bezahlbar. Treppen und Hofplatz am Hause. Näheres zu erfahren * Carolinstr. 12, part.

Möbl. Zimmer mit Schlafzimmer sofort preiswerth zu vermieten Dismarckstr. 52, p. Ein freundl. Logis, Bettkammer, best. aus 2 St., Kammer, Küche, Bodenlampe, Keller und Kuchentraum, bei schickbarem Hofsaal, ist zu vermieten, 1. Okt. zu beziehen. Näheres Aug. Semmig, Niederlogstr. 1. Mariafheiner Braunkohlen empfiehlt in allen Sorten Mühl- od. Schiff- S. O. Ermer, Riesaerstr. 12. wahrer Schatz für alle durch jugendliche Verirrungen erkrankte ist das berühmte Werk: Dr. Retan's Selbstbesserung. Dr. Retan, 117 Abtheilung, Post 8 Mark. Lese es jeder, der an den Folgen solcher Verirrungen leidet. Tausende von Kranken durch die Verirrung wieder gesund gemacht. Leipzig, Kammereck 11. sowie durch jede Buchhandlung.

A. Messe,

Bankgeschäft,

Riesa, Hauptstrasse.

Ausführung aller Bank- und Börsengeschäfte

wie:
 An- u. Verkauf von Staatspapieren, Actien, fremdländ. Geldsorten;
 Spesenfreie Kalkulation von Coupons, Dividendenscheinen;
 Discontirung von Wechseln, Devisen;
Conto-Corrent- und Check-Verkehr;
 Hypotheken-Nachweis für den Darleiber völlig kostenfrei.
Verzinsung bei tägl. Verfügung mit 2%
 von " monatl. Kündigung " 3% } p. a.
 Baareinlagen " viertelj. " 4%

Verkaufskontor in Mauersteinen.

Mit. 2000

oder mehr Kirchengelder mündelsicher auszuliefern. Barromt Zeithain.

Schulmädchen

sucht als Aufwartung Fr. Elise Gumborf, Rostockerstr. 45 I.

Ein sauberes kräftiges Mädchen wird zum 15. September gesucht Wittenerstr. 24.

Ein Schuhmachergehilfe wird sofort gesucht von Gustav Poche, Zeithain.

Grundstück-Verkauf.

Schönes Grundstück, in guter Lage von Riesa, mit Hintergeh., gr. Hof und Garten ist umföndlich halber bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Ev. Hypothek in Zahlung. Offerten erbeten unter A. H. 5 in die Exped. d. Bl.

Zinshaus

mit Gärten, höchst solid gebaut, angenehme ruhige Wohnlage, voll vermietet, sichere Kapitalanlage, passend für Rentier oder dergl., zu verkaufen. Werthe Offerten unter F. R. in die Exped. d. Bl. erbeten.



Milchvieh-Verkauf.

Von heute Sonnabend an steht ein hübscher Transport schöner schwarzer Röhre mit Rälbern, sowie ganz hochtragende Röhre preiswerth zum Verkauf. Stolzenhain.

Gustav Thielemann, Gutsbesitzer.



Wiltzermarsch-Milchvieh.

Montag, den 8. Sept., stelle ich eine große Auswahl besser Wiltzermarsch-Röhre und Kalben, hochtragend und mit Rälbern, bei mir zum Verkauf. Paul Richter, Gröbba, am Bahnhof Riesa.



Schöne Röhre,

hochtragend und mit Rälbern, wobei Jungföhre, stehen von heute ab bei mir sehr preiswerth zum Verkauf. Stolzenhain Nr. 5.

Gustav Thielemann, Gutsbesitzer.

Eine starke, hochtragende Röhre, nahe am Kalben, steht zu verkaufen. Ralbiq Nr. 9.

Schlachtpferde lauft jederzeit zu höchst Preisen G. Köhlig, Rostschlächter, Riesa, Schäferstr. 19.

Gebrauchte Rahmen zum Cardinenspannen werden zu kaufen gesucht. Offerten unter H. A. H. in die Exped. d. Bl.

Gothaer Lebensversicherungsbanf auf Gegenseitigkeit

(älteste und größte deutsche Versicherungsanstalt).



Glas-, Porzellan- u. Steingutwaren
 Gebrauchsgeschirre in weiß und decorirt
Brautausstattungen
 als: complete Speise-,
 Kaffee- u. Waschggeschirre, Weina-, Liqueur-
 und Bierservice, Bowlen etc.
 empfiehlt in größter Auswahl u. zu billigsten Preisen
J. Wildner, Riesa
 Kais.-Wilh.-Platz 10.

Ständiger Eingang von Neuheiten.
 Christliche-Bekende zu Fabrikpreisen.

Gasthof Jakobsthal.

Sonntag, den 7. September

Erntefest mit Ballmusik.

Empfehlen dabei die warme und kalte Speisen, ff. Biere, sowie selbstgebackenen Kuchen und guten Kaffee. Zu zahlreichem Besuch laden freundlichst ein
 D. Haberecht und Frau.

Gasthof „zum Admiral“, Boberfen.

Sonntag, den 7. Sept., öffentliche Ballmusik (Militärmusik), von 4 bis 7 Uhr Tanzverein, Bündchen 50 Pfg. Es ladet ergebenst ein
 G. Wagner.

Waldschlößchen Röderau.

Sonntag, den 7. September
 von 4 bis 7 Uhr Tanzverein, nach dem öffentliche Ballmusik. Freundlich ladet ein
 R. Jentsch.

Gasthof Prausitz.

Sonntag, den 7. Sept., zum Erntefest
grosser Ball
 (feine Musik). Empfehle versch. Speisen und ff. Getränke. Höflich ladet ein
 Otto Lehmann.
 NB. Dienstboten haben bei dem Ball keinen Zutritt.

Gasthof Weida.

Sonntag, den 7. September
Erntefest mit Ballmusik.
 Empfehle an diesem Tage ff. Biere, sowie selbstgebad. Kuchen und guten Kaffee. Zu recht zahlreichem Besuch ladet freundlich ein
 H. Straßberger.

Franz Kreutz, Wettinerstr. 39

empfehle alle Arten von Zahnerzatz in hochleganter Ausführung. Schmerzloses Zahnziehen in localer Betäubung. Plombirungen, Zahnschmerz beseitigen etc. Billige Preise. Schonenbde Behandlung. Theilzahlung ohne Preisausschlag gestattet.

Auction.

Sonnabend, den 6. September, von Vormittags 10 Uhr an, kommen im Hofe Rostockerstr. 19 dem verstorbenen Zimmermann Friedrich Niemann gehörige Waagschalen, als: 1 Reiberschranf, 1 Röhrenschranf mit Kasse, 1 Schreibpult, 1 Sopha, Tische, Stühle, Bettstelle mit Matrass, Wand- und Tischuhren, Betten und Kleidungsstücke, 1 gute Hobelbank, verschiedenes Zimmerhandwerkzeug und Mittags 12 Uhr mehrere gute lebende Bienenstöcke, sowie leerer Bienenwohnungen zur Versteigerung.
 Ernst Müller, verpfl. Auktionator.

Verficherungsbestand am 1. Juni 1902: 815 1/2 Millionen M. Bankfonds am 1. Juni 1902: 271 Millionen Mark. Dividende im Jahre 1902: 80 bis 135 % der Jahres-Normalprämie — je nach Art und Alter der Versicherung. Vertreter in Riesa: Gustav Born, Elbstraße 6.

Jagdgenossenschaft Riesa.

Der Jagdpacht der Flur Riesa wird von Sonntag, den 7. bis Mittwoch, den 10. September in der Zeit von Vormittags 11 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr bei Unterzeichnetem ausgegahlt. Nicht abgeholtes Geld fällt der Jagdflur zu. Eduard Thomas, Jagdvorstand, Riesa, am 5. Sept. 1902. Weihenstr. 35. Gleichzeitg wird da auf hingewiesen, daß der Wassergraben — sog. Bachgraben — von der Pauscher Grenze bis zur Jaghu, laut Beschluß in der Generalversammlung vom 2. Februar d. J., bis spätestens zum 30. Oktober gehoben sein muß, andernfalls das Geben auf Kosten der Eäumigen erfolgen wird. D. C.

Wohlthätigkeitsverein „Sächs. Fechtschule“

Verband Caniz bei Vornitz. Zu dem Sonntag, den 7. September, im Gartengrundstück des Gasthofbesizers Schäßsch dableibt stattfindenden

Sommerfest mit Concert und Ball

werden alle Herren und Damen von nah und fern, welche die christliche Nächstenliebe hegen und pflegen, herzlich und freundschaftlich eingeladen. Für genuehrliche U-rsicherung ist bestens gesorgt. Ausspielen von Schwaaren und Gebrauchsgeschirren mit Rad. Bierzelt, Würstchen- und Fischbuden, auch findet eine Belustigung der Kinder mit statt. Der Gesamtvorstand.

Doering's
Eulen-Seele
 Weibt allzeit die beste!
 • 40 Pfg. per Stück.

Pa. Holzkohlen, Anthracit, Grube-Rot empfiehlt Emil Seitzner, Döbeln.

2 Halbchaisen,

gebraucht, 2 Jagdwagen, 2 Americaner, sehr leicht, sowie 10 Paar gebrauchte Aufschlagschirre, 8 Paar Drahtpiatt, 7 Einpänner, 8 Cabriolettschirre, 20 Stück Arbeitgeschirre, Jänne, Jügel, 3 Reifstättel sollen sehr billig verkauft werden.
 E. Ulbricht, Dresden-N., Rostenstr. 55.

Mais, Mais, Mais,

in Körnern, gerissen und feingeshrotet, wegl. für Hühner und Tauben, Gerstenschrot, Roggenkleie, Weizenschale empfiehlt zu niedrigsten Tagespreisen
 Wustlich-Mühle Riesa.

Herzogth. S.-Athenburg
 Städtische
BAUGEWERKSCHULE
 Rode S.-A.
 Innungs-Verbandsrechte.
 Direktor: M. Körner.

4 Stück Kartoffelausgraber,

neuester und einfachster Construction, mit Transportkarrre verkauft wegen Platzmangel zu jedem annehmbaren Preise
 Franz Riedel, landwirthschaftl. Maschinenbauanstalt, Gröbba b. Riesa.

Wäsche

zum Waschen und Mästen wird angenommen Standplatz Nr. 1, I. Frau Thiele.